



Vorsitzende: Claudia El Araik

Robert-Koch-Straße 13, 19055 Schwerin, Tel.: 0385/5891918
mobil: 0174 / 1820 863, mail: cfriedrich.sn@gmx.de

Protokoll zur Sitzung vom 08.08.2012 im „Werderclub“, Güstrower Straße

Anwesende Mitglieder:

Claudia El Araik, Manfred Forejt, Dr. Christoph Haring, Gabriele Starck, Katy Lindberg

Anwesende stellv. Mitglieder:

Rolf Steinmüller

entschuldigt:

Erwin Gramkow

Gäste:

Herr Dr. Smertka (LHS/AfVM), Herr Mattenkloft (LHS/AfVM), Herr Hoppmann (SDS), Herr Retzlaff (Seniorenbeirat), Herr Ulrich (Fa. Regale & Betten), Frau Schwarz (Anwohnerin Bergstraße40)

TOP 1 – Begrüßung / Beschluss der Tagesordnung / Protokollkontrolle

- Claudia El Araik begrüßt als Vorsitzende alle Anwesenden
- Tagesordnungspunkte lt. Einladung wird bestätigt

- Protokoll vom Mai 2012 wird bestätigt / Abstimmung 5-0-0

TOP 2 .1 – Straßenreinigung nach Sanierung der Apothekerstraße

- Herr Hoppmann informiert den OBR, dass zum Schutz der Straßenverfugung ein Jahr lang keine maschinelle Reinigung der Straße stattfinden soll; günstiger wäre allerdings ein dauerhafter Wegfall der maschinellen Reinigung // die Straße befindet sich derzeit noch im Verzeichnis // Antrag auf Beschlussänderung aus Liste folgt // nach Wegfall aus Liste wird die Pflicht auf die Anwohner übertragen – keine Reinigungskosten/Kehrgebühren für diese Zeit
- zudem teilt Herr Hoppmann mit, dass die Aktion ggf. auch auf den Schweinemarkt ausgeweitet werden soll
- Bürger werden separat über die Änderung informiert

TOP 2 .2 – Stellplätze der Wertstoffcontainer in der Schelfstraße nach Sanierung

- Herr Hoppmann teilt mit, dass der Platz verkleinert werden soll; Aufbau eines „Würfels“ von ca. 2 m // zudem wurde über die Gesetzesänderung zum 01.06.2012 – Erweiterung des Sammelumfanges und der Zuordnung auf die Grundstücke und somit raus aus den öffentlichen Flächen informiert; Durchführung bis ca. 2014
- benötigte Stellfläche in der Bergstraße ca. 4,60 m (1 PKW-Stellplatz)

- der **OBR** äußert sich problematisch zur Aufstellung von weiteren Tonnen nach Umsetzung der Gesetzesänderung // Zumutbarkeit für die Bewohner // viele Häuser haben Treppen und Aufstellung vor/am Haus ist zum Teil nicht möglich // Mitarbeiter von Hausmeisterfirmen – sofern vorhanden – stellen die Tonnen oft zu früh auf die Gehwege – Problem der Behinderungen im öffentlichen Raum
- Problem Stellplätze Bergstraße 40:
Frau Schwarz (Anwohnerin) möchte gern die gelben Tonnen vor ihrem Haus weghaben // Geruch und Anblick (Deckel öffnen zu ihren Festern) stört erheblich // Herr Hoppmann nimmt sich der Sache an und prüft Aufstellung von „Würfel“

TOP 3.1 – Grundhafter Ausbau der Schelfstraße/ Vorlage: 01097/2012

- Herr Dr. Smertka erläutert das Vorhaben der gesamten Sanierung der Schelfstraße // Städtebauförderung für den oberen Teil // Durchführung durch die EGS // derzeit noch Zustand der Entwurfsplanung // dieser wurde mit den Anwesenden erörtert // bis auf Wasser werden alle Medien erneuert // im oberen Teil (Landreiterstraße bis Schelfmarkt) wird die Straße gepflastert // im unteren Teil erfolgt die Deckschicht mit Asphalt // Querschnitt auf Grund der 30 kmh-Zone verschieden // aus Gründen der Rechtssicherheit soll der Querschnitt 6,25 m betragen // in die Neugestaltung sollen auch Bäume integriert werden
- Baubeginn Sommer 2013 für den unteren Teil und ab 2014 für den oberen Teil
- Anm. von Hrn. Steinmüller zu den Bäumen: er gibt zu bedenken, dass bei der Neugestaltung auch der Wuchs und vor allem die Pflege auch unter Beachtung von Kosten beachtet werden sollten! // Hr. Dr. Smertka hat dies zur Kenntnis genommen
- **OBR:** teilt die Äußerungen von Herrn Steinmüller und würde für weniger Bäume auch unter dem Aspekt von zu geringem Parkraum in dem Bereich plädieren
- **OBR stimmt Beschluss unter Beachtung von folgenden Aspekten zu:**
 - Schelfstraße soll Vorfahrtsstraße bei 30 kmh-Zone bleiben
 - Breite auf 6,25 m
 - Prüfung der Aufstellung von Bäumen unter Beachtung Wuchs und Pflege
 - Aufpflasterung in Richtung Schule (unterer Teil)

Ja = 5 Stimmen
Nein = 0 Stimmen
Enth. = 0 Stimmen

TOP 3.2 – Grundhafter Ausbau der Bergstraße/ Vorlage: 01111/2012

- Herr Dr. Smertka erläutert das Vorhaben // Problem: „Bleirohrprogramm“ – deshalb Vorrang der Sanierung wg. Fördermittelzusagen // Aufteilung in 3. Bauabschnitte // für die beiden unteren Teile aus Ri Ziegenmarkt erfolgt die Sanierung durch Städtebaufördermittel // Durchführung durch die EGS // derzeit noch Zustand der Entwurfsplanung // dieser wurde mit den Anwesenden erörtert // komplette Sanierung der Straße, alle Medien werden erneuert
- Baubeginn Frühjahr 2013 unter Beachtung der Finanzierungsvorbehalte (Abstimmung fließender Verkehr erfolgt mit Sanierung der Schelfstraße)
- Anliegerveranstaltung zu gegebener Zeit // Pläne für den ruhenden Verkehr sind in Vorbereitung
- Anm. von Hrn. Dr. Haring: während der Baumaßnahme sind die Rettungswege insbesondere für die Designschule zu gewährleisten!

- Anm. von Hrn. Steinmüller: Stellt den Sinn von gewissen Baumaßnahmen insbes. im Rahmen der Sparsamkeit in Frage // für ihn hätte die komplexe Sanierung der Bergstraße kein Vorrang // vielmehr gibt es Wege und Straßen in Schwerin die in einem schlechteren Zustand sind
- OBR stimmt Beschluss zu:

Ja	= 4 Stimmen
Nein	= 0 Stimmen
Enth.	= 1 Stimmen

TOP 4 – Neufassung der Hauptsatzung / Vorlage: 01145/2012

- OBR erörtert relevante Teile der Neufassung der Hauptsatzung und stellt insbesondere zu der Zusammenlegung von OBR fest, dass diese nur erfolgen soll, wo es Sinn macht
- Zustimmung OBR:

Ja	= 0 Stimmen
Nein	= 0 Stimmen
Enth.	= 5 Stimmen

TOP 6 - Sonstiges

- Erneuerung der Güstrower Straße
 - Anm. von Fr. El Aaraik: Beleuchtung auf dem Geh-/Radweg im Werderpark wurde bei den Baumaßnahmen nicht berücksichtigt // auf Grund des Wegfalles des Weges an der Straße verläuft der Weg nun durch den Park – ohne Beleuchtung bedeutet dies ein großes Sicherheitsrisiko!! // OBR hatte bereits auf vorangegangenen Veranstaltungen immer wieder darauf hingewiesen
 - Hr. Dr. Smertka informiert zudem über den Bautenstand: Fertigstellung 30.11.2012 // gewisse Probleme mit der Qualität bei den Arbeiten // Auswertung mit der Baufirma Strabag dazu erfolgt
 - Problem von Hrn. Ulrich: vor der Baumaßnahme waren vor dem Laden zwei Ein-/Auffahrten / diese haben sich zwei Gewerbetreibende geteilt und waren nötig für das Be- und Entladen // nach Fertigstellung nur noch eine // Problem konnte mit der Stadt bisher nicht gelöst werden. // Hr. Dr. Smertka verspricht sich zu kümmern
- Problem Radweg am Ziegelsee / Knaudtstraße
 - Info an die Vertreter des Amtes für Verkehrsmanagement dass es dort lose Platten mit zum Teil breiten Fugen gibt // erhöhte Gefahr insbesondere für die Radfahrer
 - Hr. Dr. Smertka hat dies zur Kenntnis genommen
- Neuer Sitzungstermin
 11.09.2012 im Rahmen der Vorstellung Bauvorhaben Alte Brauerei
 Ort: Schule „Ecolea“

Schwerin, 30.08.2012

gez. Claudia El Aaraik
(Vorsitzende)

gez. Katy Lindberg